

Das folgende Kapitel untersucht drei Fallbeispiele auf ihren Umgang mit gesellschaftlicher Einbindung. In einem ersten Schritt werden die Fallstudien beschreibend angegangen. In einem zweiten Schritt wird schließlich ihr Umgang mit den drei Schlüsselbegriffen Repräsentation, Partizipation und Zugänglichkeit untersucht. Hierbei werden Merkmale der drei Ausstellungen analysiert, die den drei Aspekten gesellschaftlicher Einbindung zugeordnet werden können. Für die Auswertung der beobachteten Ansprüche in den Ausstellungen und deren Zuteilung zu den drei Aspekten orientiere ich mich an den Definitionen von Richard Sandell:

1. Representation – the extent to which an individual’s cultural heritage is represented within the mainstream cultural arena;
2. Participation – the opportunities an individual has to participate in the process of cultural production; and
3. Access – the opportunities to enjoy and appreciate cultural services (which can incorporate both (i) and (ii) above). (1998: 410)

